

Bepreiste Lautsprecher des Kapitals

Twittern



Gabor Steingart ✓
@gaborsteingart

100 Prozent Männer als Gewinner unseres Journalistenpreises ist 100 Prozent falsch. Wird es nochmal passieren? In meinem Beisein nie wieder. Ehrenwort! Ich kann zwar nicht die Welt verändern, aber mich. #gvhpreis #Handelsblatt @joyia_consult @anna_handschuh @Inku_Lux @herrfranken



Es machte keinen Unterschied, wenn da mehr Frauen stünden. Ich erwarte auch, dass irgendwo der Textbaustein [hochkarätig](#) vorkommt – und siehe, es ist so. Alle sehen so aus, wie man es erwartet. Ist das nicht hochnotpeinlich?

Remember: Der Wanderpokal „Lautsprecher des Kapitals“ geht an Journalisten, die nichts davon beherzigen, die sich die Propaganda der Kapitalisten unkritisch zu eigen machen, die deren Neusprech und und Propaganda-Worthülsen übernehmen, die in Populär-Ökonomie dilettieren, ohne jemals ein Buch über den tenzenziellen Fall der Profitrate oder die Theorie des Wert gelesen zu haben. Kurzum: die ihren Beruf nicht nur verfehlt

haben, sondern auch noch dummschwätzen und sich als Lobbyist missbrauchen lassen, freiwillig oder aus Dummheit und/oder Ignoranz.

Das mag arrogant klingen und im Einzelfall ungerecht, aber wer sich als so genannter kritischer Journalist (welcher Journalist nennt sich „unkritisch“?) bepreisen lässt und zudem von Vertretern des Kapitals, der spinnt und macht sich lächerlich.

Das schöne Wort [fremdschämen](#) wird übrigens unübersetzt in andere Sprachen übernommen.